Bedienungsanleitung

Holzspalter

FBV6T-230V
FBV8T-400V
FBV10T-400V

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf eines Produktes TimberBoss.TimberBoss Holzbearbeitungsmaschinen bieten ein Höchstmaß an Qualität, technisch optimale Lösungen und überzeugen durch ein optimales Preis-Leistungs- Verhältnis. Ständige Weiterentwicklungen und Produktinnovationen gewähren jederzeit einen aktuellen Stand an Technik und Sicherheit.

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung gründlich durch und machen Sie sich mit dem Gerät vertraut. Stellen Sie auch sicher, dass alle Personen, die das Gerät bedienen, vorher immer die Bedienungsanleitung gelesen haben. Heben Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf, für spätere Fragen.

Informationen

Die Bedienungsanleitung enthält Angaben, die der Benutzer zur sachgemäßen Bedienung und Wartung sowie Sicherheitseinrichtungen benötigt. Es sind alle sicherheitsrelevanten Funktionen beschrieben, die vom Benutzer zwingend zu beachten sind. Im Abschnitt Wartung sind alle Wartungsarbeiten und Funktionsprüfungen beschrieben, die vom Benutzer durchgeführt werden müssen.
Die im vorliegenden Handbuch vorhandenen Abbildungen und Informationen können von Ihrer Maschine abweichen. **Der Hersteller ist ständig um eine Verbesserung und Erneuerung der Produkte bemüht, deshalb können optische und technische Veränderungen vorgenommen werden, ohne dass diese vorher angekündigt werden. Änderungen und Irrtümer behalten wir uns vor.**

Ihre Verbesserungsvorschläge hinsichtlich dieser Betriebsanleitung sind ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Leistungen, die wir unseren Kunden bieten.

Das Handbuch legt den Bestimmungszweck der Maschine fest und enthält alle erforderlichen Informationen zu deren sicheren und richtigen Benutzung. Die ständige Beachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise gewährleistet die Sicherheit von Personen und der Maschine, einen wirtschaftlichen Betrieb sowie eine lange Lebensdauer der Maschine.

Erläuterungen:

Achtung:
Hinweis auf Situationen, die Schäden an Personen, an der Maschine und/oder an der Umgebung verursachen oder zu finanziellen Einbußen führen können.

Achtung!! Rotierende Teile. Verletzungsgefahr!

Schutzbrille tragen. Verletzungsgefahr!

Achtung!! Vor Beginn der Tätigkeit Netzstecker ziehen. Verletzungsgefahr!

Hinweis (Information)

Die Bezeichnung Maschine ersetzt die übliche Handelsbezeichnung des Gegenstandes, auf den sich diese Betriebsanleitung bezieht (siehe Deckblatt)
Bei der Bezeichnung „Fachpersonal“ handelt es sich um Personal, das aufgrund von Erfahrung, technischer Vorbereitung und Kenntnis der Gesetzesvorschriften in der Lage ist, die notwendigen Arbeiten durchzuführen und beim Betrieb, bei der Aufstellung, beim Gebrauch und bei der Wartung der Maschine mögliche Gefahrensituationen erkennt und von vornherein vermeidet.
Sollten Sie noch Fragen haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

© TimberBoss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	**Allgemeine Sicherheitshinweise für Maschinen**	**4**
1.1	Sicherheitshinweise für Holzspalter	4
1.2	Restrisiken	6
2.	**Maschinenbeschreibung**	**6**
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2	Funktionsweise	6
2.3	Technische Daten	6
3.	**Lieferumfang**	**7**
4.	**Aufstellen und Vorbereitung**	**7**
4.1	Montage	7
4.2	Elektrischer Anschluss	9
5.	**Transport des Holzspalters zum Arbeitsbereich**	**9**
6.	**Bedienung**	**10**
7.	**Reinigung, Wartung und Instandhaltung**	**12**
7.1	Wartung	12
7.2	Ölstandskontrolle / Hydraulikölwechsel	12
7.3	Reinigung	12
7.4	Instandhaltung	12
7.5	Schaltplan 230 V	13
7.6	Schaltplan 400 V	14
7.7	Hydraulikplan	15
8.	**Fehlerbeseitigung**	**16**
9.	**Mangelhaftungsansprüche / Garantie**	**17**
10.	**Ersatzteile**	**18**
10.1	Ersatzteilzeichnung - Hydraulikventil (Produktgruppe 1)	19
10.2	Ersatzteilzeichnung - Hydraulikpumpe (Produktgruppe 2)	20
10.3	Ersatzteilzeichung - Schaltgestänge (Produktgruppe 3)	21
10.4	Ersatzteilzeichnung - Maschinengestell (Produktgruppe 4)	22
11.	**EG-Konformitätserklärung**	**23**

© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

1. Allgemeine Sicherheitshinweise für Maschinen

Achtung:
Vor dem Start, Gebrauch, Wartung oder anderen Eingriffen an der Maschine müssen die Gebrauchs- und Wartungsanweisungen sorgfältig durchgelesen werden. Der Umgang und das Arbeiten mit der Maschine ist nur Personen gestattet, die mit dem Umgang und der Wirkungsweise der Maschine genau vertraut sind.

Reparaturen, Wartungen und Aufrüstungen dürfen nur von Fachpersonal bei abgeschalteter und gesicherter Maschine (Netzstecker ziehen!) durchgeführt werden!

- Die Maschine darf in ihrer Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorgesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig. Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit vor Arbeitsbeginn.
- Halten Sie die Maschine und Ihr Arbeitsumfeld stets sauber und frei von Hindernissen!
- Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung um die Verletzungsgefahr zu minimieren.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Entfernen Sie Werkzeugschlüssel und sonstige lose Teile nach der Montage oder Reparatur von der Maschine, bevor Sie die Maschine einschalten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine sind zu beachten und in einwandfreien Zustand zu halten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit der Maschine vertraute Personen von Ihrem Arbeitsumfeld, der Maschine und Werkzeugen fern.
- Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gerüstet und gewartet werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind (Mindestalter 18 Jahre).
- Ziehen Sie nicht an der Netzleitung, um den Stecker aus der Steckdose herausziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Tragen Sie enganliegende Arbeitskleidung, Sicherheitsbrillen, Sicherheitsschuhe und einen Gehörschutz. Binden Sie langes Haar zusammen. Beim Arbeiten keine Uhren, Armbänder, Ketten, Ringe oder Halstücher tragen (Bewegliche/Rotierende Teile!).
- Lassen Sie die Maschine nie unbeaufsichtigt in Betrieb und bleiben Sie bis zum totalen Stillstand des Werkzeuges bei der Maschine. Danach den Netzstecker ziehen um vor ungewolltem Einschalten zu schützen.
- Schützen Sie die Maschine vor Nässe (Kurzschlussgefahr!).
- Verwenden Sie Elektrowerkzeuge und -maschinen nie in der Umgebung von entflammbaren Flüssigkeiten und Gasen (Explosionsgefahr!).
- Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen, müssen sofort beseitigt werden.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung der Maschine, dass keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen, um Gefahrenquellen zu vermeiden!
- Überlasten Sie die Maschine nicht! Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich. Benutzen Sie das richtige Werkzeug! Achten Sie darauf, dass die Werkzeuge nicht beschädigt sind.
- Verwenden Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Verlängerungskabel.
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und -zubehör, um eventuelle Gefahren- und Unfallrisiken zu vermeiden.

1.1 Sicherheitshinweise für Holzspalter

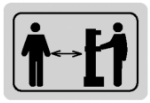
- Verwenden Sie den Holzspalter nur auf trockenem, ebenem und ungefrorenem Untergrund. Wird der Holzspalter im Freien benutzt, sollten Sie darauf achten, dass der Rasen kurz geschnitten ist. Achten Sie darauf, dass Sie im Arbeitsbereich genügend Freiraum haben. Arbeiten Sie immer sehr aufmerksam und bewusst. Bedenken Sie, dass Sie sich im Arbeitsraum leicht verletzten können. Lassen Sie keine Werkzeuge oder Dinge und dgl. im Arbeitsbereich liegen. Verwenden Sie den Holzspalter niemals in feuchten oder explosionsgefährdeten Umgebungen. Verwenden Sie das Gerät niemals in Räumen mit reizenden Dämpfen von Lacken, Lösungen oder leicht entflammbaren Stoffen.
- Kontrollieren Sie den Holzspalter bevor Sie ihn in Betrieb nehmen. Stellen Sie sicher, dass sich keine unbefugten Personen dem Arbeitsraum nähern können. Gewöhnen Sie es sich an, dass sämtliche

© TimberBoss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

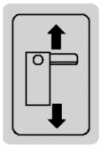
Schraubenschlüssel oder andere Werkzeuge entfernt worden sind, bevor Sie die Maschine starten. Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben, Bolzen, hydraulischen Kupplungen, sowie Schlauchklemmen betriebsgemäß angezogen sind. Versichern Sie sich immer vor Inbetriebnahme, dass der Hydraulik Ölstand ausreichend ist. Verwenden Sie niemals den Holzspalter, wenn er mechanisch oder elektrisch nicht in einem einwandfreiem Zustand ist.

- Tragen Sie niemals Schmuck (Ringe, Ketten, Uhren, etc.) oder zu große Kleidung, wie Overall, oder Handschuhe. Diese könnten sich in sich bewegenden Teilen verfangen. Spezielle Schutzkleidung, wie Sicherheitsschuhe, sowie Spezialhandschuhe sind vorgeschrieben. Tragen Sie bei längeren bzw. langen Haaren immer ein Haarnetz.

- Durch den Betrieb des Holzspalters können Splitter in Ihr Gesicht bzw. in Ihre Augen geschleudert werden! Sie könnten sich daher gravierende Verletzungen zuziehen. Tragen sie stets eine Sicherheits-Schutzbrille! Bedenken Sie, dass normale Brillen keinen ausreichenden Schutz bieten, ja sogar durch Glasbruch schlimmere Verletzungen nach sich ziehen können.
- Durch unprofessionellen Einsatz von Verlängerungskabeln kann ein Überhitzen des Holzspalters verursacht werden. Stellen Sie sicher, dass das Verlängerungskabel nicht länger als 10 m ist und sein Querschnitt 2,5 mm² nicht unterschreitet. Verwenden Sie niemals unisolierte bzw. freiliegende Kabel. Das Verlängerungskabel muss für die Verwendung im Freien geeignet sein.
- Versichern Sie sich, dass der Stromkreislauf geschützt ist und dass die Leistung, Spannung und Frequenz des Motors von Ihrer Netzversorgung unterstützt wird. Vergewissern Sie sich, dass eine Erdung vorhanden ist. Erden Sie den Holzspalter. Öffnen Sie niemals die Ein/Aus-Schalterbox. Falls dies jedoch notwendig sein sollte, kontaktieren Sie einen ausgebildeten Elektriker. Achten Sie darauf, dass Sie niemals Stromkontakte berühren, speziell beim Ein- und Ausstecken des Holzspalters
- Rauchen Sie niemals während Sie mit der Maschine arbeiten und achten Sie darauf, dass sich keine offenen Flammen oder funkende Teile in der Nähe des Arbeitsbereiches befinden. VORSICHT BRAND oder EXPLOSIONSGEFAHR!



- Erlauben Sie nur jeweils einer, mit der Handhabung vertrauten, Person die Maschine zu bedienen. Achten Sie darauf, dass keine anderen Personen, Tiere oder Kinder sich dem Arbeitsbereich während des Betriebes nähern. Keiner Person unter 18 Jahren ist es gestattet den Holzspalter zu bedienen.
- Spalten Sie niemals Holzstämme in denen sich Nägel, Drähte oder ähnliche Fremdstoffe befinden. Achten Sie darauf, dass immer beide Enden des Holzstammes, den Sie gerade bearbeiten, rechtwinklig zur Längsrichtung sind und so plan wie möglich am Spalttisch aufliegen. Nur dies gewährleistet, dass der Holzstamm nicht aus seiner vertikalen Position rutscht, Äste müssen bündig am Baumstamm abgeschnitten werden.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand, damit Sie das Gleichgewicht halten können. Stellen Sie sich niemals auf den Holzspalter. Achten Sie darauf, dass der Holzspalter ordentlich steht, damit er nicht, kippen kann. Daraus könnten ernsthafte Verletzungen resultieren.



- Greifen Sie niemals während des Betriebs in den Arbeitsraum. Stapeln Sie die Holzstämme niemals aufeinander um mehrere Stämme gleichzeitig zu bearbeiten. Verwenden Sie NUR ihre Hände, um die Hebel zu bedienen. Benutzen Sie niemals ihre Füße, Knie, ein Seil oder andere ähnliche Hilfsmittel, um die Hebel zu bedienen. Konzentrieren Sie sich stets auf die Bewegungen des Schneidekeils. Versuchen Sie niemals, den Holzspalter zu beladen während der Keil in Bewegung ist. Bringen Sie Ihre Hände nicht in die Nähe der sich bewegenden Teile der Maschine.

- Wenn der Keil des Holzspalters im Rücklauf nach oben ist, nehmen sie ihre Hände von der Maschine. Der Holzspalter wurde so konstruiert, dass er automatisch anhält, wenn der Zylinder ganz zurückgezogen ist. Kommen Sie nicht mit den Händen in die Nähe sich öffnender Spalten im Holz, da diese sich in Sekundenschnelle schließen und ihre Hände quetschen oder sogar abtrennen können. Entfernen Sie eingeklemmte Holzteile nicht mit den Händen.

- Bauen Sie unter keinen Umständen ihren Holzspalter um. Änderungen an der Maschine oder das Verwenden derselben für nicht vorgesehene Zwecke kann zu schweren oder tödlichen Unfällen führen und führt zum Verlust der Garantieleistungen. Versuchen Sie niemals, Holzteile zu spalten welche größer sind als in der Tabelle angeben. Solche Versuche sind gefährlich und können die Maschine beschädigen.
- Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt in Betrieb. Beaufsichtigen Sie die Maschine so lange, bis das Gerät zu einem völligen Stillstand gekommen ist.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn die Maschine nicht in Betrieb ist. Achten Sie auch darauf, die Stromversorgung zu unterbrechen, wenn Sie Wartungsarbeiten, Reinigungsarbeiten durchführen. Vor der Wartung lesen sie bitte das Handbuch.
- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Gebrauch. Um eine bestmögliche und sichere Arbeitsleistung zu gewährleisten, halten Sie den Holzspalter sauber. Schmieren Sie die Maschine nach Anleitung. Kontrollieren Sie alle Dichtungen, Schläuche und Verbindungsstücke auf undichte Stellen vor Inbetriebnahme. Bedienungshebel und Netzschalter müssen sauber, trocken und öl- bzw. fettfrei gehalten werden.
- Schließen Sie Ihren Arbeitsraum ab. Stellen Sie den Holzspalter in einen Raum, der für Kinder und andere nicht eingewiesene Menschen unzugänglich ist.

© TimberBoss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

1.2 Restrisiken

Hinweis :
Es sei darauf hingewiesen, dass jede Maschine Restrisiken aufweist. Bei der Ausführung sämtlicher Arbeitsgänge (auch der einfachsten) ist größte Vorsicht geboten. Ein sicheres Arbeiten hängt von dem Anwender ab!

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und die Maschine vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Verletzungen durch weggeschleuderte Werkstücke oder Werkstückteile
- Brandgefahr bei unzureichender Belüftung des Motors
- Beeinträchtigung des Gehörs bei längerer Arbeit ohne Gehörschutz

2. Maschinenbeschreibung

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Ho lzspalter FBV8T-400 ist a usschließlich zum Spalten von Holz mit einer maximalen Länge von 1350 m m geeignet. Durch die Verwendung des serienmäßigen Spalttisches sind auch Scheitlängen von 590, bzw. 880 mm möglich.
Dieser Holzspalter ist konzipiert für Außentemperaturen zwischen +5 ℃ und 40 ℃ und für den Betrieb in einer maximalen Höhe von 1000 m über dem Meeresspiegel. Die Luftfeuchtigkeit am Arbeitsplatz soll 50% bei 40 ℃ nicht überschreiten. Die Maschine kann
bei Außentemperaturen zwischen -25 ℃ and 55 ℃ gelagert oder transportiert werden.

2.2 Funktionsweise

Achtung :
Die Maschine darf nur im technisch einwandfreien Zustand betrieben werden. Eventuelle Störungen müssen umgehend beseitigt werden. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine oder der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch der Maschine sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Bedienungsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden an Personen oder Gegenständen aus und bewirken ein Erlöschen des Garantieanspruches!

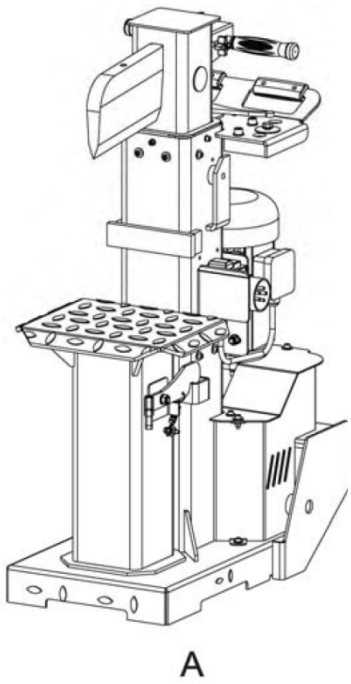
Der FBV8T-400 ist eine Holzspaltmaschine mit einer maximal spaltbaren Scheitlänge von 135 cm. Der Hub des Spaltkeils lässt sich stufenlos an kürzere Holzlängen anpassen.
Der Antrieb des Holzspalters erfolgt hydraulisch. Das Hydrauliksystem wird von einem Elektromotor angetrieben.
Die Bedienung der Maschine erfolgt über eine Zweihand-Sicherheitsschaltung mit integrierter Holzhalte-vorrichtung. Sobald die beiden Betätigungshebel der Sicherheitsschaltung gleichzeitig nach unten gedrückt werden, fährt der Spaltkeil nach unten. Wird einer der beiden Handgriffe losgelassen, bleibt der Spaltkeil stehen. Werden beide Betätigungshebel losgelassen, fährt der Spaltkeil in die Ausgangsstellung zurück.
Das Holz wird auf eine Druckplatte unter dem Spaltkeil gestellt. Beim Arbeiten drückt der Spaltkeil nach unten in das Holz und spaltet es.

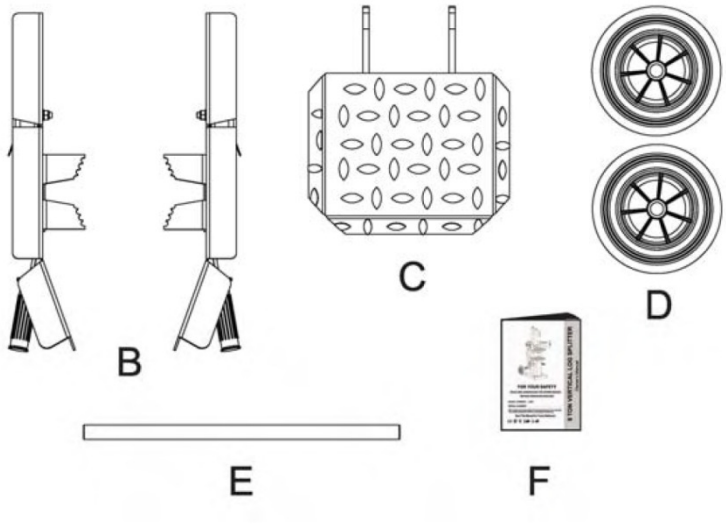
2.3 Technische Daten

Modell:		FBV10T-400V	FBV8T-400V	FBV6T-230V
Art. -Nr.:		10400	08400	06230
Motor:		400 V, 3,2 kW , IP54	400 V, 3,0 kW, IP54	230 V, 3 kW, IP54
Fassungsvermögen:	Durchmesser:	10 cm - 40 cm	7 cm - 40 cm	7 cm - 40 cm
	Länge:	59 cm / 88 cm / 135 cm	59 cm / 88 cm / 135 cm	57 cm / 74 cm / 107 cm
Maximale Belastung:		10 t	8 t	6 t
Motordrehzahl:		1450 U/min	1450 U/min	2800 U/min
Hydraulikölvolumen:		8 Liter	6 Liter	5 Liter
Schneidekeilhub:		510 mm	500 mm	500 mm
Geschwindigkeit vorwärts:		5,5 cm/sec.	4,5 cm/sec.	4,5 cm/sec.
Geschwindigkeit rückwärts:		15 cm/sec.	14 cm/sec.	14 cm/sec.
Gewicht:		ca. 164 kg	ca. 140 kg	ca. 95 kg

© TimberBoss Holzb earbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

3. Lieferumfang



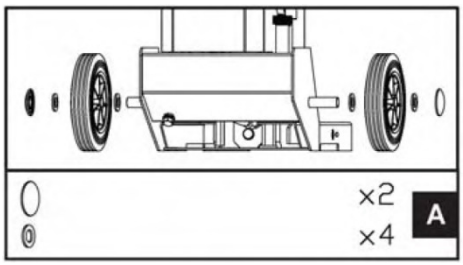


A. Holzspalterrahmen……..... 1 Stück
B. Bedienhebel…… 2 Stück
C. Abnehmbarer Spalttisch…… 1 Stück
D. Räder…… 2 Stück
E. Radachse…….. 1 Stück
F. Betriebsanleitung…….. 1 Stück

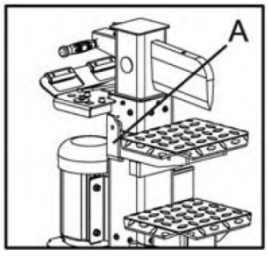
4. Aufstellen und Vorbereitung

4.1 Montage

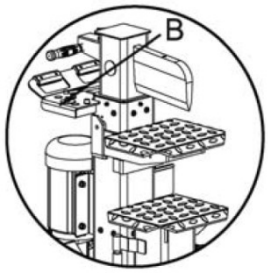
1. Montieren Sie die Räder mit der Achse an der Maschine. Verwenden Sie die Unterlegscheiben an beiden Seiten der Räder. Ziehen Sie die Muttern fest.



2. Legen Sie den Tisch in die Halterung (A). Befestigen Sie den Tisch.

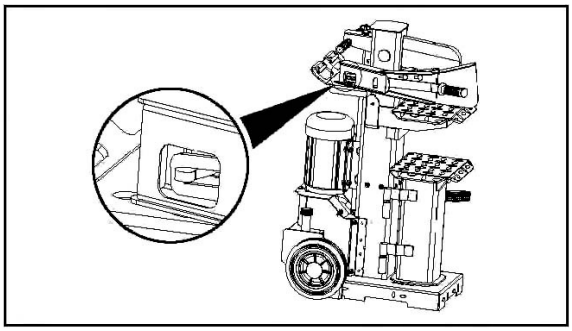


3. Entfernen Sie die Schrauben, Unterlegscheiben und Mutter von der Halterung. Lassen Sie die große (B) in ihrer Position.

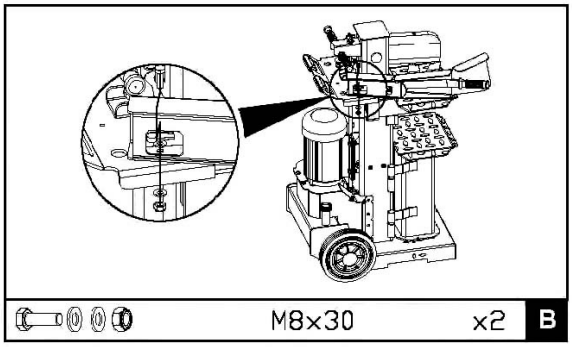


© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

4. Stecken Sie den Bedienhebel auf den Verbindungsbolzen.

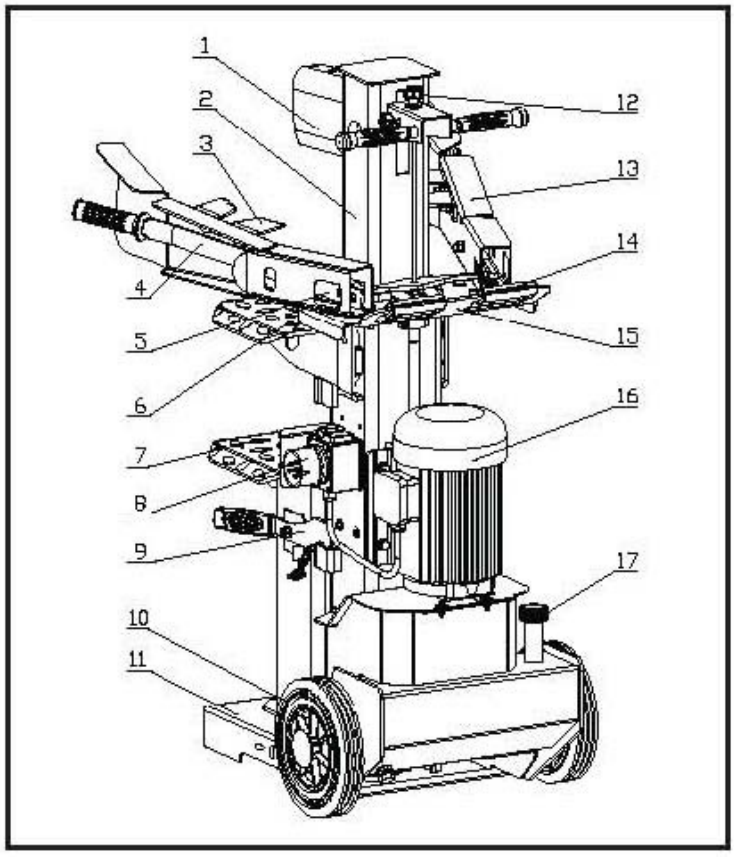


5. Verschrauben Sie den Bedienhebel mit Schraube, Unterlegscheiben und Mutter. Wiederholen Sie den Vorgang für den anderen Bedienhebel.



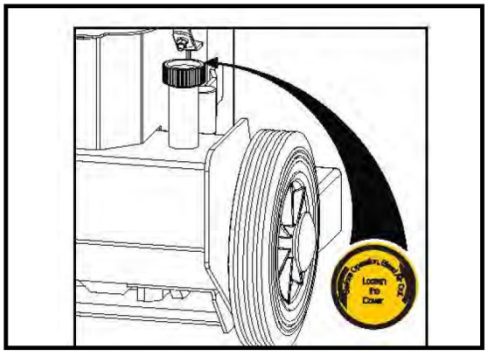
Machen Sie sich mit den einzelnen Komponenten der Maschine durch folgende Angaben und Bilder vertraut:

1 Spaltkeil
2 Arm
3 Einstellbarer Baumstammhalter
4 Bedienhebel
5 Öffnung
6 Seitenhalterung für Vordertisch
7 Auflagetisch
8 Schalter
9 Tischverstellung
10 Räder
11 Ständer
12 Einstellstange
13 Schutz des Bedienhebels
14 Transportgriff
15 Verbindungsbremse
16 Motor
17 Öltankabdeckung / Luftablasshahn



© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

Lassen Sie die Luft aus dem Hydrauliksystem, bevor Sie den Holzspalter in Betrieb nehmen. Den Deckel des Hydrauliköltanks mittels ein paar Umdrehungen lockern, bis die Luft ein- und ausströmen kann.
Ein Luftzug durch den Öltankfilter sollte feststellbar sein.Bevor Sie den Holzspalter bewegen, vergewissern Sie sich, dass die Verschlusskappe des Öltanks gut verschlossen ist.



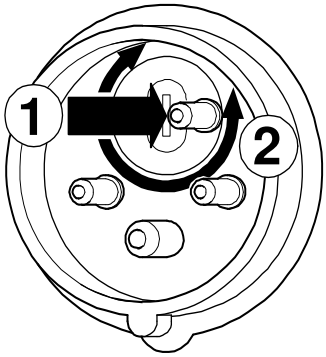
Achtung!
Vergessen Sie niemals den Öltankverschluss zu lockern! Andernfalls wird die sich im System befindliche Luft immer wieder komprimiert und entspannt. Dies hat zur Folge, dass die Dichtungen des Hydraulikkreislaufes zerstört werden und der Holzspalter nicht mehr benutzbar ist. In diesem Falle distanzieren sich der Verkäufer, sowie der Hersteller von jeglichen Garanieleistungen.

4.2 Elektrischer Anschluss

Bei Maschinen mit 400 V-Elektromotor:

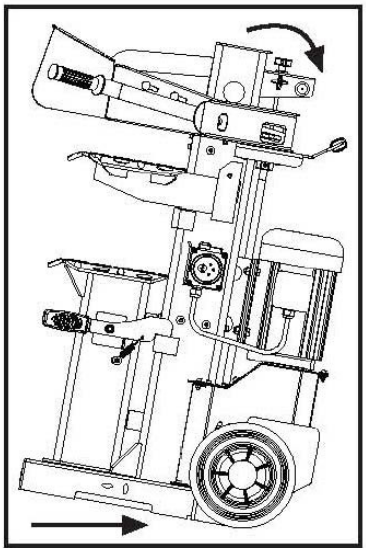
Die Maschine an das Stromnetz anschließen:

1. Vergewissern Sie sich, dass der Stromanschluss über die gleichen Merkmale (Spannung, Netzfrequenz, Phasenlage) des Motors verfügt.
2. Netzspannung 400 V (16A –Sicherung) verwenden
3. Bei der Zuleitung muss ein Kabelquerschnitt von mindestens 2,5 mm² verwendet werden.
4. Die Drehrichtung des Motors beachten (siehe Pfeil am Motor).
   Bei falscher Drehrichtung des Motors: Die Scheibe im Stecker mit einem Schraubenzieher hineindrücken und um 180° verdrehen. Kontrolle der Drehrichtung: Den Motor nur kurz einschalten und die Drehrichtung beim Auslaufen des Motors kontrollieren.



Achtung!
Die falsche Motor-Drehrichtung führt zum Defekt der Pumpe!
Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

5. Transport des Holzspalters zum Arbeitsbereich

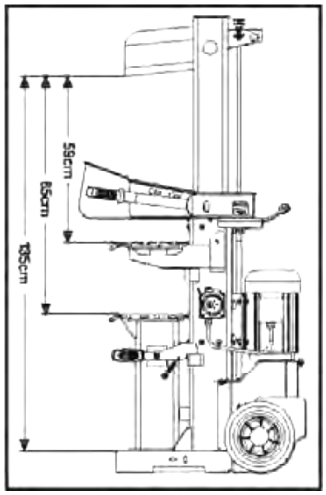


Der Holzspalter ist mit zwei kleinen Rädern zum leichteren Befördern ausgestattet. Um den Holzspalter zu bewegen nehmen sie den Griff (A) in die Hand und kippen den Spalter vorsichtig zurück. Achten sie darauf, dass die Öltankkappe geschlossen ist.

Achtung!
Wenn Sie einen Kran zur Beförderung des Holzspalters benützen, befestigen Sie ein geeignetes Hebeband am Gehäuse und heben Sie die Maschine vorsichtig an. Niemals den Kranhaken am Griff einhängen.

© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

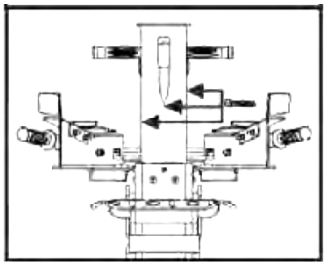
6. Bedienung



1. Suchen Sie sich den Arbeitsplatz unter anbetracht der Sicherheitsvorschriften aus. Lagern Sie die zu spaltenden Holzstämme in Griffweite. Die gespaltenen Holzscheiter aus dem Arbeitsbereich schaffen.

2. Sortieren Sie vor dem Bearbeiten die Holzstämme aus, die die maximale Länge von 135 cm überschreiten. Wenn sie Holzstämme mit einem sehr dicken Durchmesser spalten wollen, empfiehlt es sich die maximale Länge von 100 cm nicht zu überschreiten. Es gibt drei verschiedene Tischeinstellungen von 58 cm, 77 cm 135 cm Höhe. Wählen Sie immer die geeignete Höhe für die jeweilige Scheitlänge. Sichern Sie den Tisch in der gewünschten Position immer mit der Verriegelungseinrichtung.

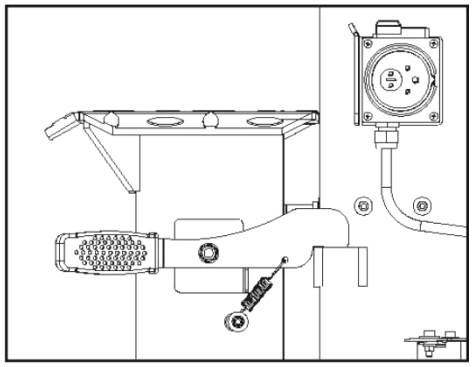
Achtung!
Versuchen Sie niemals frisches Holz zu spalten. Trockenes Holz lässt sich viel leichter spalten als frisches, feuchtes Holz außerdem verkeilt es nicht so leicht während der Spaltung.



3. Schmieren Sie die Gleitflächen vor jeder Benutzung, um eine längere Lebensdauer der Maschine zu erreichen.

4. Das Versorgungskabel immer so legen, dass es nicht (durch die Arbeit) beschädigt werden kann.

5. Öffnen Sie die Entlüftungsschraube. Drehen Sie die Hydraulikölverschlusskappe ein paar Umdrehungen auf wenn immer Sie den Spalter in Betrieb nehmen. Drehen sie die Hydraulikölverschlusskappe nach dem Betrieb wieder vollständig zu.



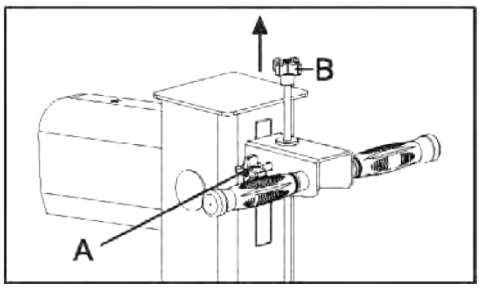
6. Kontrollieren Sie die Laufrichtung des Motors. Wenn Sie den Motor einschalten, wird der Spaltkeil automatisch in die höchste Position fahren. Falls sich der Spaltkeil bereits in der obersten Position befinden sollte, aktivieren Sie durch Bewegung der beiden Hebel nach unten den Spaltmechanismus. Dadurch wird sich der Spaltkeil nach unten bewegen. Falls sich nach dem Anschalten der Maschine der Spaltkeil nicht nach oben bewegen sollte, schalten Sie die Maschine sofort ab. Polen Sie daraufhin den Motor mittels eines Schraubendrehers um. Falls Sie keine adäquate Ausbildung hierfür haben sollten, verständigen sie unbedingt einen Elektriker.

Achtung:
NIEMALS DEN MOTOR IN DER FALSCHEN DREHRICHTUNG LAUFEN LASSEN! DIES FÜHRT UNWEIGERLICH ZUR ZERSTÖRUNG DES PUMPSYSTEMS UND HIERFÜR KANN KEINE GARANTIE IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.

7. Falls Sie den Spalter bei sehr niedrigen Temperaturen betreiben wollen, lassen Sie die Maschine vor Arbeitsbeginn 15 min im Leerlauf laufen, damit sich das Hydrauliköl aufheizen kann.

8. Bevor Sie zu arbeiten beginnen, kontrollieren Sie die Funktionalität des Spalters, indem Sie folgende Schritte durchführen:

a) Drücken Sie beide Abzughebel nach unten. Daraufhin muss sich der Spaltkeil nach unten bewegen. Der Hebel muss dann ca. 5 cm oberhalb der obersten Tischposition zum Stillstand kommen.
b) Wenn Sie einen der beiden Hebel loslassen, bleibt der Spaltkeil in der augenblicklichen Position.
c) Wenn Sie beide Hebel loslassen, fährt der Spaltkeil automatisch nach oben.



9. Um den Spaltkeil einzustellen, führen Sie folgende Schritte aus:

a) Fahren Sie den Spaltkeil in die gewünschte Lage. Die obere Position des Spaltkeiles sollte dann ca. 3 bis 5 cm oberhalb des Holzstückes sein.
b) Lassen Sie einen Hebel los oder schalten Sie den Holzspalter aus

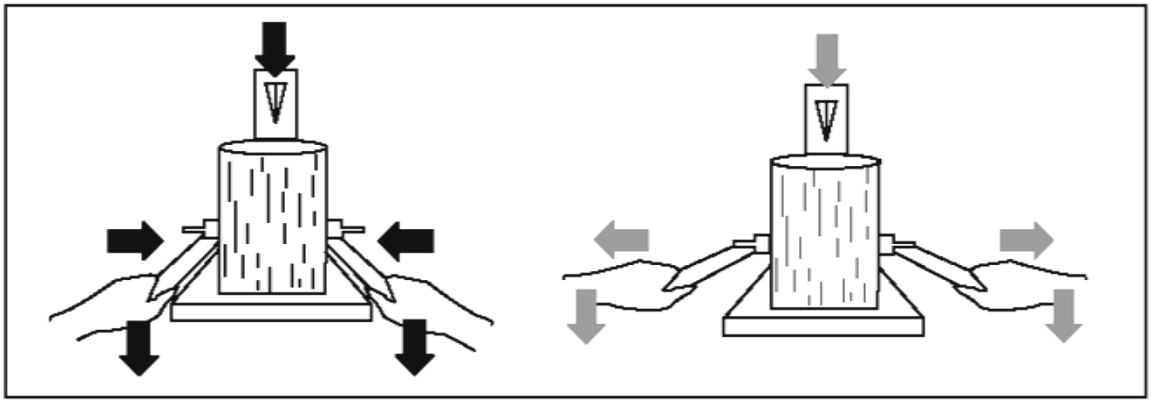
© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

c) Lösen Sie die Schraube (*A*) mit einem geeigneten Werkzeug. Richten Sie die Einstellstange so ein, dass Sie bei der gewünschten Position anschlägt. Fixieren Sie anschließend die Schraube (*A*) wieder.
d) Lassen Sie beide Hebel los oder schalten Sie den Motor wieder ein
e) Kontrollieren Sie die neuen Positionen.

10. Stellen Sie nun das zu spaltende Holz vertikal auf den Spalttisch unter dem Spaltkeil. Achten Sie darauf, dass das Holz eben und selbstständig auf dem Spalttisch steht.. Versuchen Sie niemals, Holz schräg zu spalten.

Achtung!
Spalten Sie das Holz immer in Richtung der Holzfaserung. Legen Sie das Holz niemals gegen die Faserung ein, denn das kann zu erheblichen Beschädigungen der Mechanik und des Hydrauliksystems führen.

11. Halten Sie das Holzscheit mit den beiden Hebeln, damit ein stabiler Stand des Holzes gewährleistet ist. Anschließend die beiden Hebel nach unten bewegen, um das Holz zu spalten. Wenn Sie einen der beiden Hebel loslassen stoppt der Spaltkeil. Wenn Sie beide Hebel loslassen bewegt sich der Spaltkeil automatisch in die oberste Position.



Achtung!
Den Spaltkeil nicht länger als 10 Sekunden gegen den Endanschlag pressen lassen; den Zylinder nicht unter Druck halten, wenn sich ein Holzklotz nicht spalten lässt oder sich am Spaltkeil festgeklemmt hat. Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise können Schäden an der Pumpe oder am Elektromotor entstehen, für die nicht gehaftet werden.

12. Schaffen Sie die gespaltenen Holzteile unverzüglich aus dem Arbeitsbereich und stapeln Sie diese gegebenenfalls. Dadurch vermindern Sie Arbeitsunfälle.

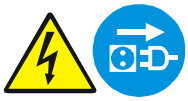
Achtung!
Angehäufte Holzspalten sowie Holzspäne sind ein Gefahrenquelle. Halten Sie stets das Umfeld sauber, damit Sie nicht ausrutschen können.

13. Nach Beendigung der Arbeit, lassen Sie den Spaltkeil und Arm in die obere Position fahren (Parkposition). Schalten Sie dann den Motor aus und trennen Sie die Maschine vom Netz. Lassen Sie die Maschine abkühlen. Danach sollte die Maschine gereinigt und gegebenenfalls geschmiert werden. Der Spalter darf nur vertikal an einem trockenen und sauberen Ort gelagert werden. Achten Sie darauf, dass die Verschlusskappe des Öltanks gut verschlossen ist und kein Öl während der Lagerung austritt.

Hinweis!
Vor Beginn der Arbeiten sollten einige Leerläufe durchgeführt werden, um mit dem Sicherheitssystem des Spalterantriebs vertraut zu werden.

© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

7. Reinigung, Wartung und Instandhaltung



Trennen Sie die Maschine vor Beginn von Reinigungs-, Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten immer von der Stromzufuhr!

Hinweis:
Öl-, Fett- und Reinigungsmittel sind umweltgefährdend und dürfen nicht ins Abwasser oder in den normalen Hausmüll gegeben werden. Entsorgen Sie diese Mittel umweltgerecht. Die mit Öl-, Fett- oder Reinigungsmittel getränkten Putzlappen sind leicht brennbar. Sammeln Sie die Putzlappen oder die Putzwolle in einem geeigneten, geschlossenen Behältnis und führen Sie diese einer umweltgerechten Entsorgung zu.

7.1 Wartung

- **Der Hubmast sowie alle Führungen müssen periodisch nach ca. 20 Betriebstunden geölt, bzw. gefettet werden!**
- **Das Messer darf keine Risse aufweisen und muss stets gut geschliffen sein. Unter dieser Bedingung arbeitet die Maschine ohne größere Anstrengung, sie leistet mehr und verbraucht weniger Energie. Mit einer geeigneten feinen Feile können Sie die Ablagerungen entfernen und den Keil schärfen. Anschließend empfiehlt es sich, die bearbeitete Fläche mit Öl oder Schmiermittel zu benetzen.**

7.2 Ölstandskontrolle / Hydraulikölwechsel

Achtung!
Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch, dass sich genügend Hydrauliköl im Ölbehälter befindet. Benutzen Sie die Maschine niemals mit zu wenig Öl im Hydrauliksystem.

Das hydraulische System ist ein geschlossenes System bestehend aus Öltank, Ölpumpe und Steuerventilen. Ein zu niedriger Ölstand kann die Pumpe beschädigen. Der Ölpegel sollte nicht niedriger als 1-2 cm unter der unteren Fläche des Öltanks sein.
Das Öl sollte jedes Jahr komplett gewechselt werden.

- **Stellen Sie sicher, dass keine Fremdpartikel in den Öltank gelangen.**
- **Entsorgen Sie das Altöl nach dem Ölwechsel ordnungsgemäß.**
- **Lassen Sie den Holzspalter nach einem Ölwechsel für einige Minuten im Leerlauf laufen, bevor Sie ihn wieder in Betrieb nehmen**

Die folgenden Ölsorten sind für den Holzspalter geeignet:
SHELL Tellus 22
MOBIL DTE 11
ARAL Vitam GF 22
BP Energol HLP-HM 22

7.3 Reinigung

Reinigen Sie die Maschine nach jedem Gebrauch. Benutzen Sie hierzu ein trockenes und weiches Tuch oder einen weichen Pinsel. Tragen Sie beim Reinigen Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen durch Holzspäne zu vermeiden.
Stellen Sie sicher, dass die Kühlöffnungen des Motors stets frei von Holzspänen und ähnlichem bleiben Dies kann sonst zu einer Überhitzung des Motors führen und somit eine Brandgefahr darstellen.
Reinigen Sie die Maschine nicht mit aggressiven Mitteln um deren Lack zu schützen sowie diese vor Korrosion zu bewahren.

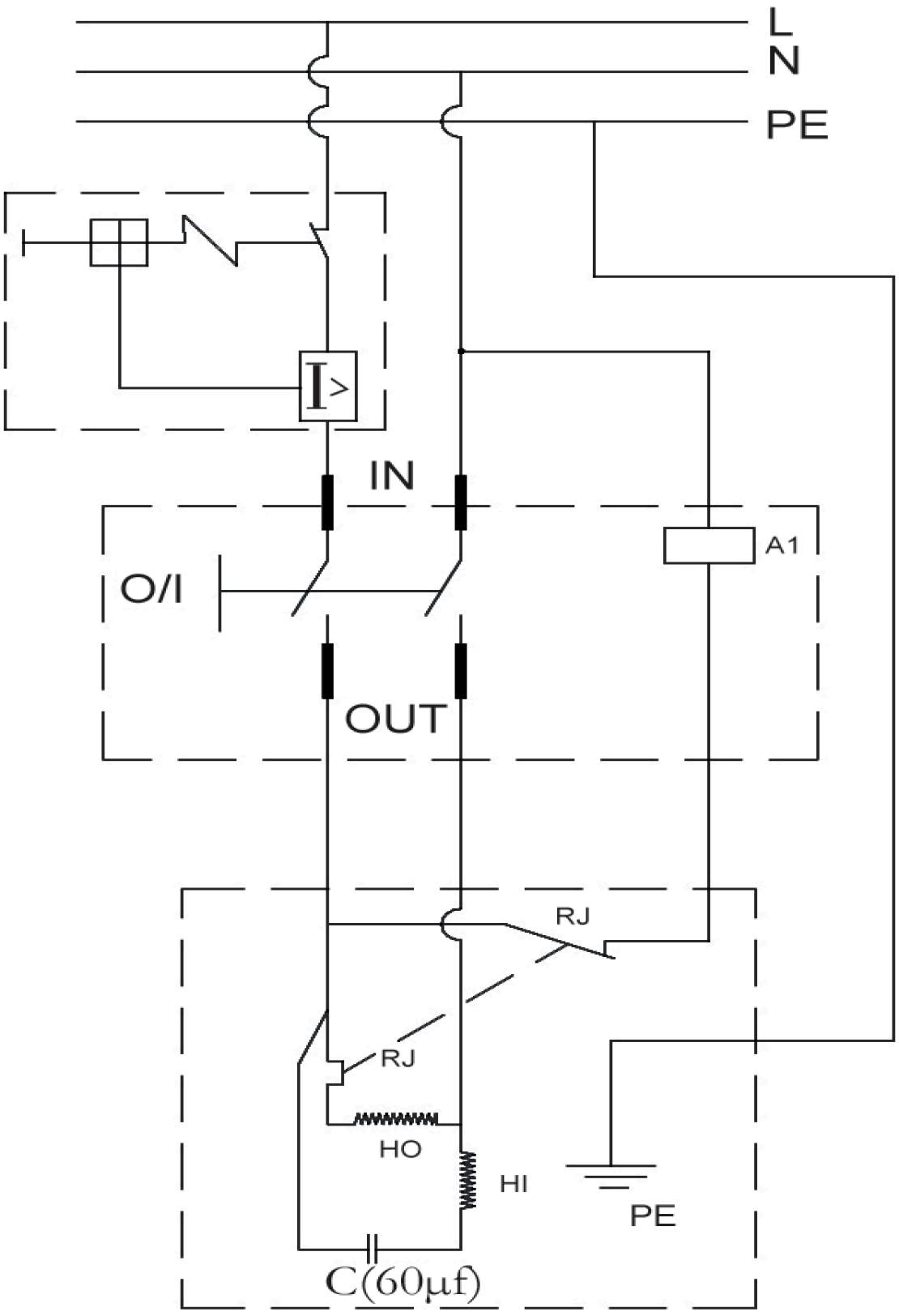
7.4 Instandhaltung

Infolge von Verschleiß kann es vorkommen, dass an der Maschine Instandhaltungsarbeiten vorgenommen werden müssen.

Hinweis:
Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von Fachpersonal mit mechanischen Kenntnissen durchgeführt werden.

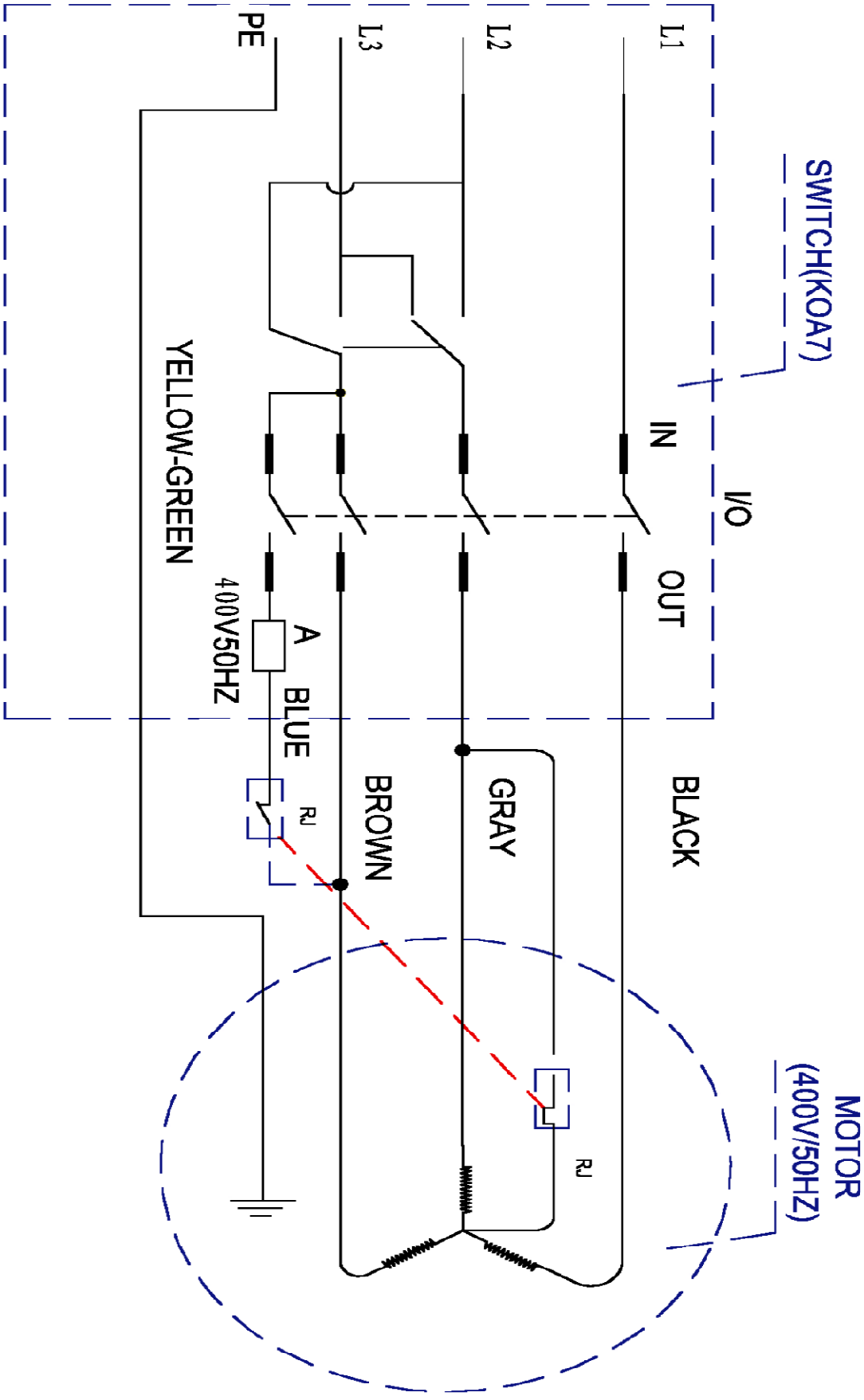
© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

7.5 Schaltplan 230 V



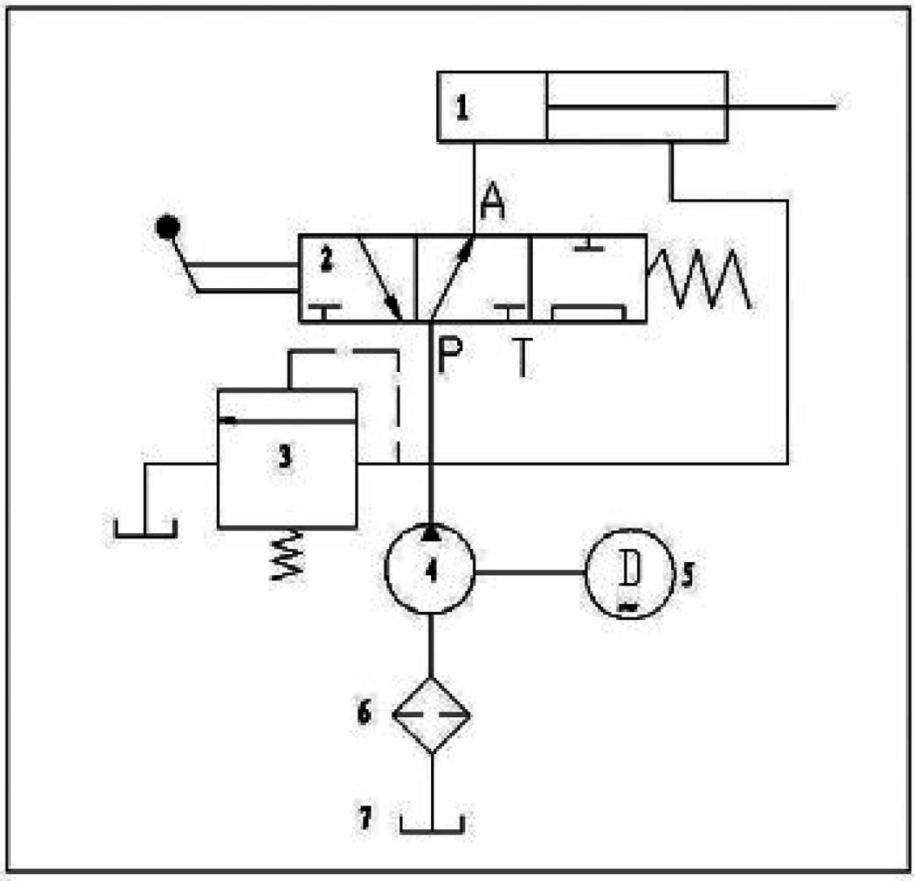
© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

7.6 Schaltplan 400 V



© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

7.7 Hydraulikplan



Hinweis!
Beim Anlaufen (Starten) dieser Maschine kann ein kurzzeitiger Spannungseinbruch auftreten, insbesondere bei schlechter Netzqualität. Diese Einbrüche können andere Geräte beeinflussen (z.B. flimmern einer Lampe).
Bei einer Netzimpedanz Zmax < 0.448 OHM sind solche Störungen nicht zu erwarten. (Bitte kontaktieren Sie ihre lokales Energie-Versorgungsunternehmen für weitere Informationen).

© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

8. Fehlerbeseitigung

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahmen zur Behebung
Motor startet nicht.	unterbrochene Spannungsversorgung	Sicherungskasten kontrollieren lassen.
	Verlängerungskabel defekt.	Ausstecken, Kontrolle, ggf. neues verwenden.
	Falsche Versorgung 3~400V	5-poliger Stecker mit einem Leitungsquerschnitt von 2,5 mm^2
	Schalter defekt.	Bitte vom Elektriker kontrollieren lassen
Falsche Motordrehrichtung	Falsche Drehrichtung	Umpolen mit einem Schraubendreher (durch Elektriker)
		Polarität umkehren (durch Elektriker)
Spalter bewegt sich nicht, obwohl Motor läuft.	Ventil ist nicht geöffnet, verursacht durch gelockerte Verbindung.	Fixieren Sie die lockeren Teile.
	Zu niedriger Ölstand.	Öl nachfüllen.
Holzspalter arbeitet, jedoch mit untypischen Geräuschen und Vibrationen.	Zu niedriger Ölstand.	Öl nachfüllen.

© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

9. Mangelhaftungsansprüche / Garantie

Neben den gesetzlichen Mangelhaftungsansprüchen des Käufers gegenüber dem Verkäufer, gewährt Ihnen der Hersteller des Produktes, keine weiteren Garantien, sofern sie nicht hier aufgelistet oder im Rahmen einer einzelnen vertraglichen Regel zugesagt wurden.

1. Die Abwicklung der Haftungs- oder Garantieansprüche erfolgt nach Wahl des Herstellers entweder direkt oder über einen ihrer Händler.
   Defekte Produkte oder deren Bestandteile werden entweder repariert oder gegen fehlerfreie ausgetauscht. Ausgetauschte Produkte oder Bestandteile gehen in unser Eigentum über.

2. Voraussetzung für Haftungs- oder Garantieansprüchen ist die Einreichung eines maschinell erstellten Original-Kaufbeleges, aus dem sich das Kaufdatum, der Maschinentyp und gegebenenfalls die Seriennummer ergeben müssen. Ohne Vorlage des Originalkaufbeleges können keine Leistungen erbracht werden.

3. Von den Haftungs- oder Garantieansprüchen ausgeschlossen sind Mängel, die aufgrund folgender Umstände entstanden sind:

- Nutzung des Produkts außerhalb der technischen Möglichkeiten und der bestimmungsgemäßen Verwendung, insbesondere bei Überbeanspruchung des Gerätes
- Selbstverschulden durch Fehlbedienung bzw. Missachtung unserer Betriebsanleitung
- nachlässige oder unrichtige Behandlung und Verwendung ungeeigneter Betriebsmittel
- nicht autorisierte Modifikationen und Reparaturen
- ungenügende Einrichtung und Absicherung der Maschine
- Nichtbeachtung der Installationserfordernisse und Nutzungsbedingungen
- atmosphärische Entladungen, Überspannungen und Blitzschlag sowie chemische Einflüsse

4. Ebenfalls unterliegen nicht den Haftungs- oder Garantieansprüchen:

- Verschleißteile und Teile, die einem normalen und bestimmungsgemäßen Verschleiß unterliegen, wie beispielsweise Keilriemen, Kugellager, Leuchtmittel, Filter, Dichtungen u.s.w.
- -nicht reproduzierbare Softwarefehler

5. Leistungen, die der Hersteller oder einer seiner Erfüllungsgehilfen zur Erfüllung im Rahmen einer zusätzlichen Garantie erbringen, sind weder eine Anerkennung eines Mangels noch eine Anerkennung der Eintrittspflicht. Diese Leistungen hemmen und/oder unterbrechen die Garantiezeit nicht.

6. Gerichtsstand unter Kaufleuten ist Brüssel (Belgien).

7. Sollte eine der vorstehenden Vereinbarungen ganz oder teilweise unwirksam und/oder nichtig sein, so gilt das als vereinbart, was dem Willen des Garantiegebers am nächsten kommt und ihm Rahmen der durch diesen Vertrag vorgegeben Haftungs- und Garantiegrenzen bleibt.

© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

10. Ersatzteile

Für die Ersatzteilbestellung geben Sie bitte folgende Angaben an:

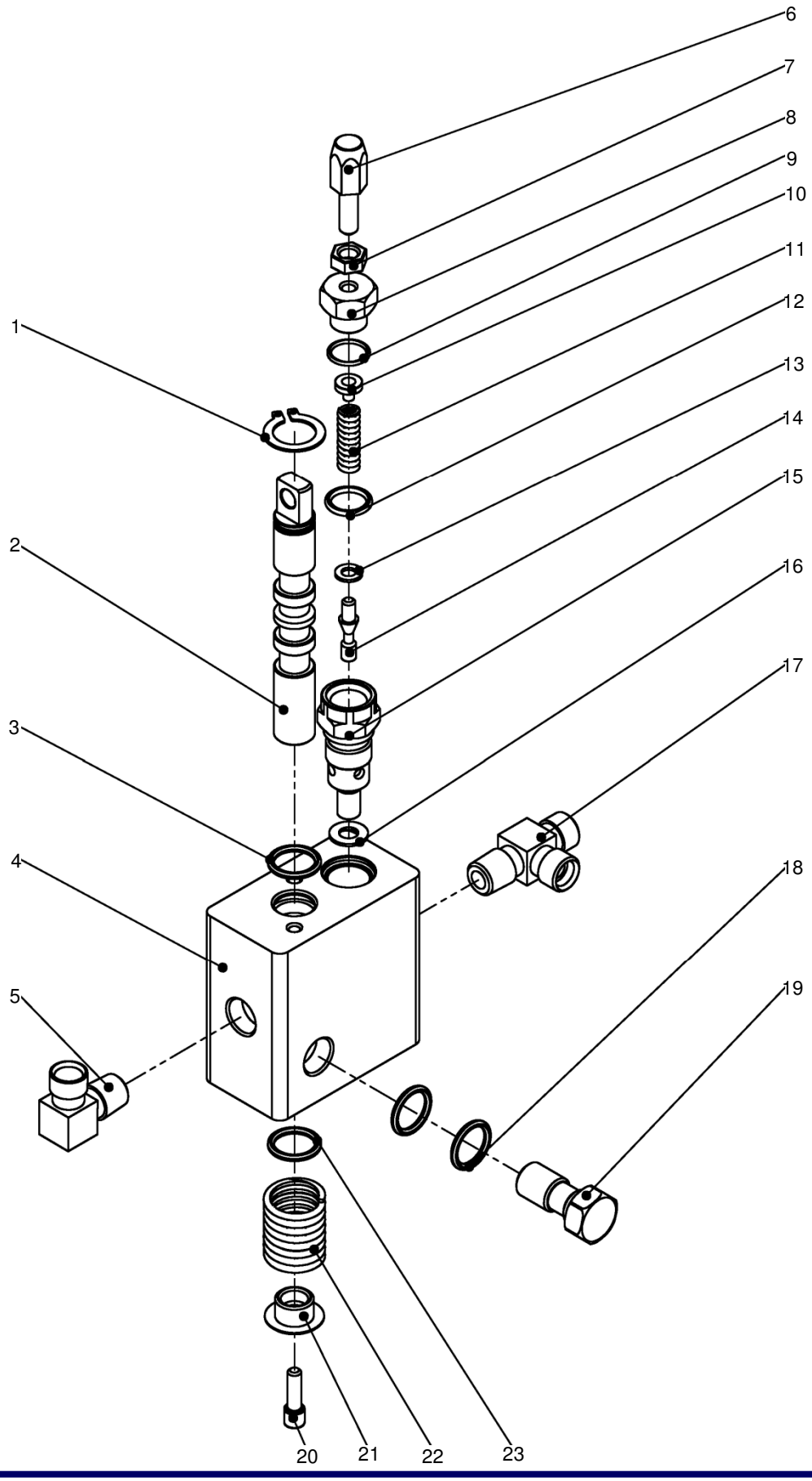
- Maschinenbezeichnung
- Baujahr
- Bezeichnung
- Artikelnummer
- Bestellmenge

227 +	Artikelnummer +	Produktgruppennummer +	Positionsnummer
Beispiel "Radachse"			
227	10400	4	043

Beispiel:
- FBV10T-400V
- Baujahr 2008
- Radachse
- Bestellnummer 227-10400-4-43
- 1 Stück

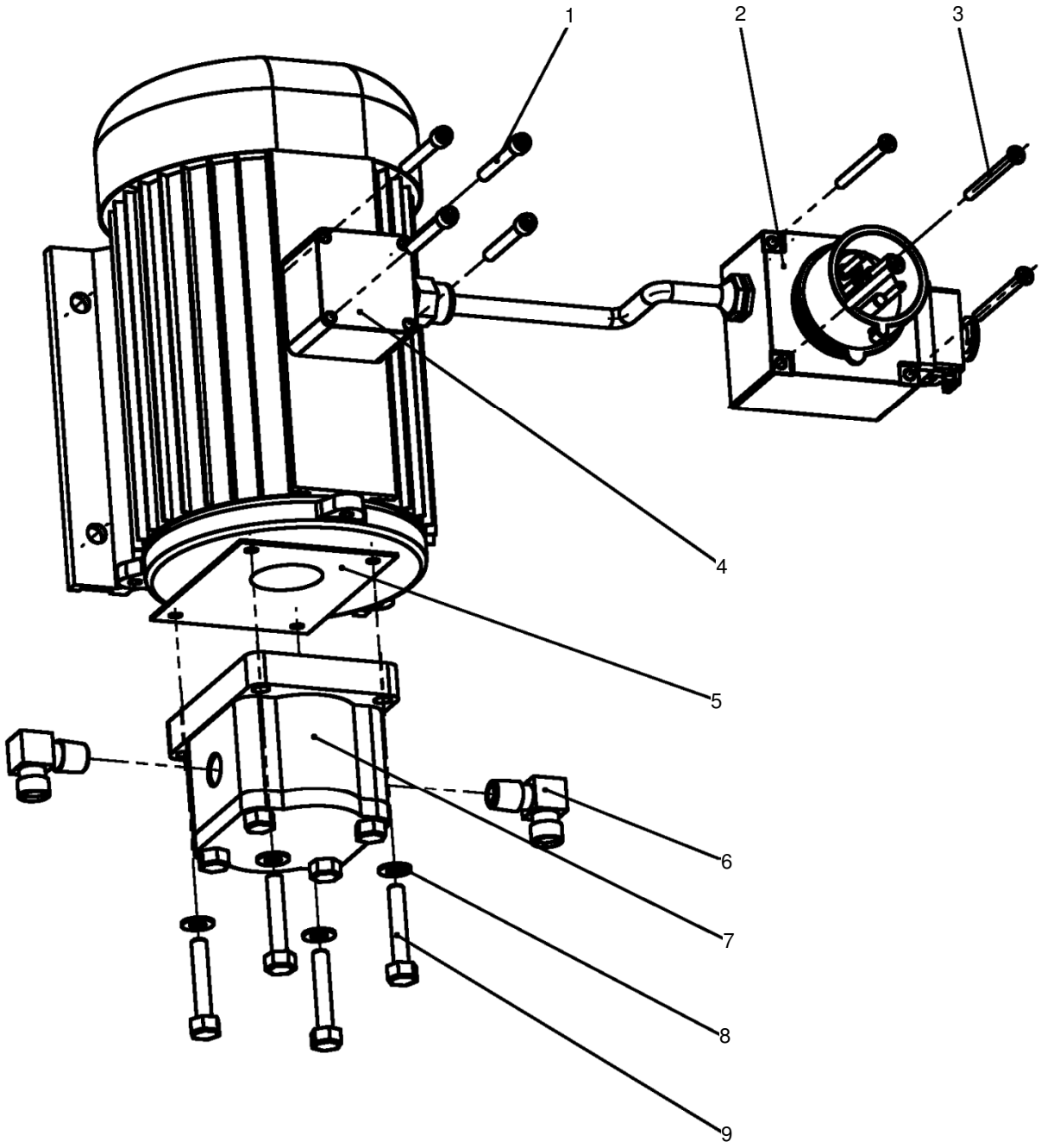
© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

10.1 Ersatzteilzeichnung - Hydraulikventil (Produktgruppe 1)



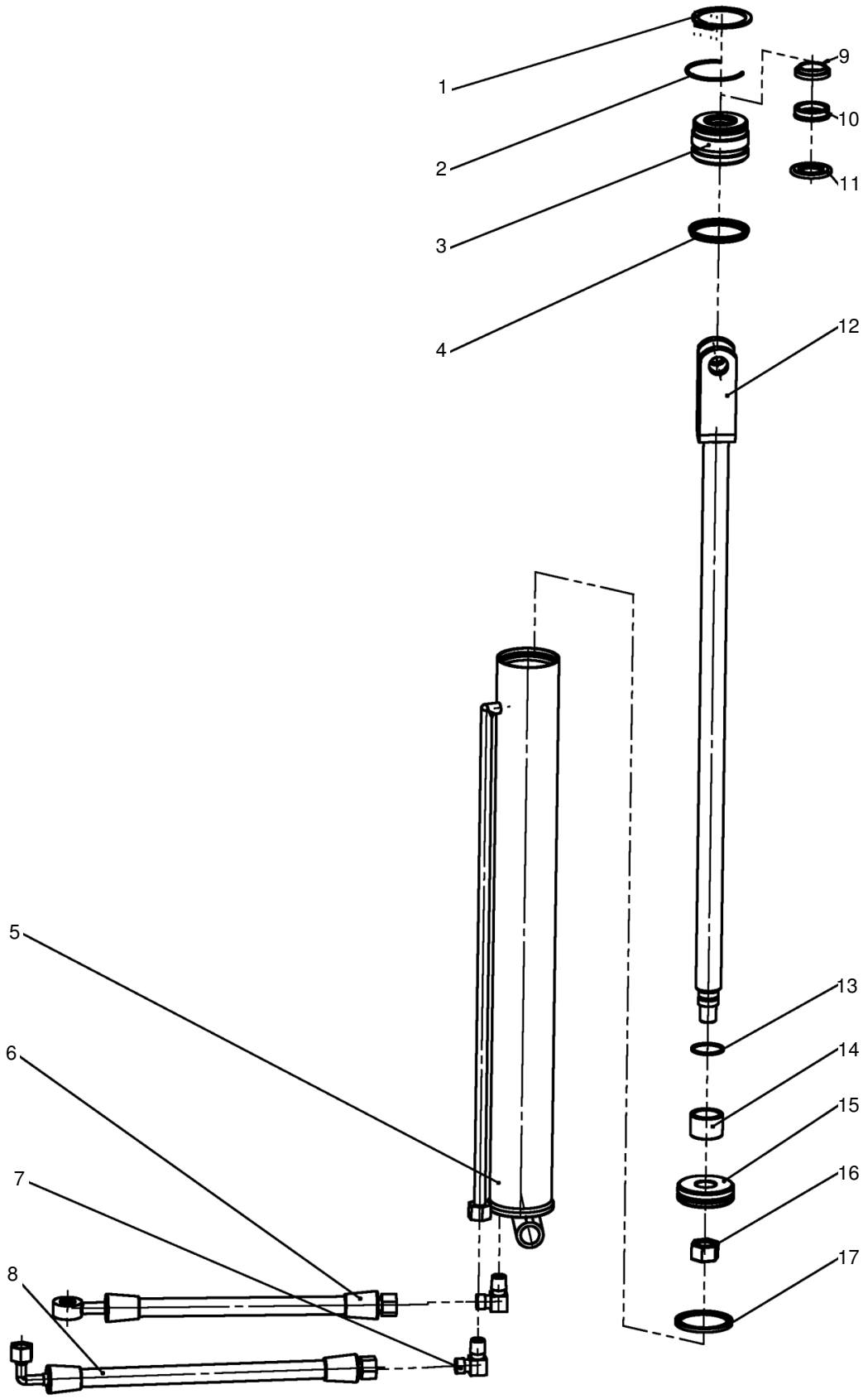
© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

10.2 Ersatzteilzeichnung - Hydraulikpumpe (Produktgruppe 2)



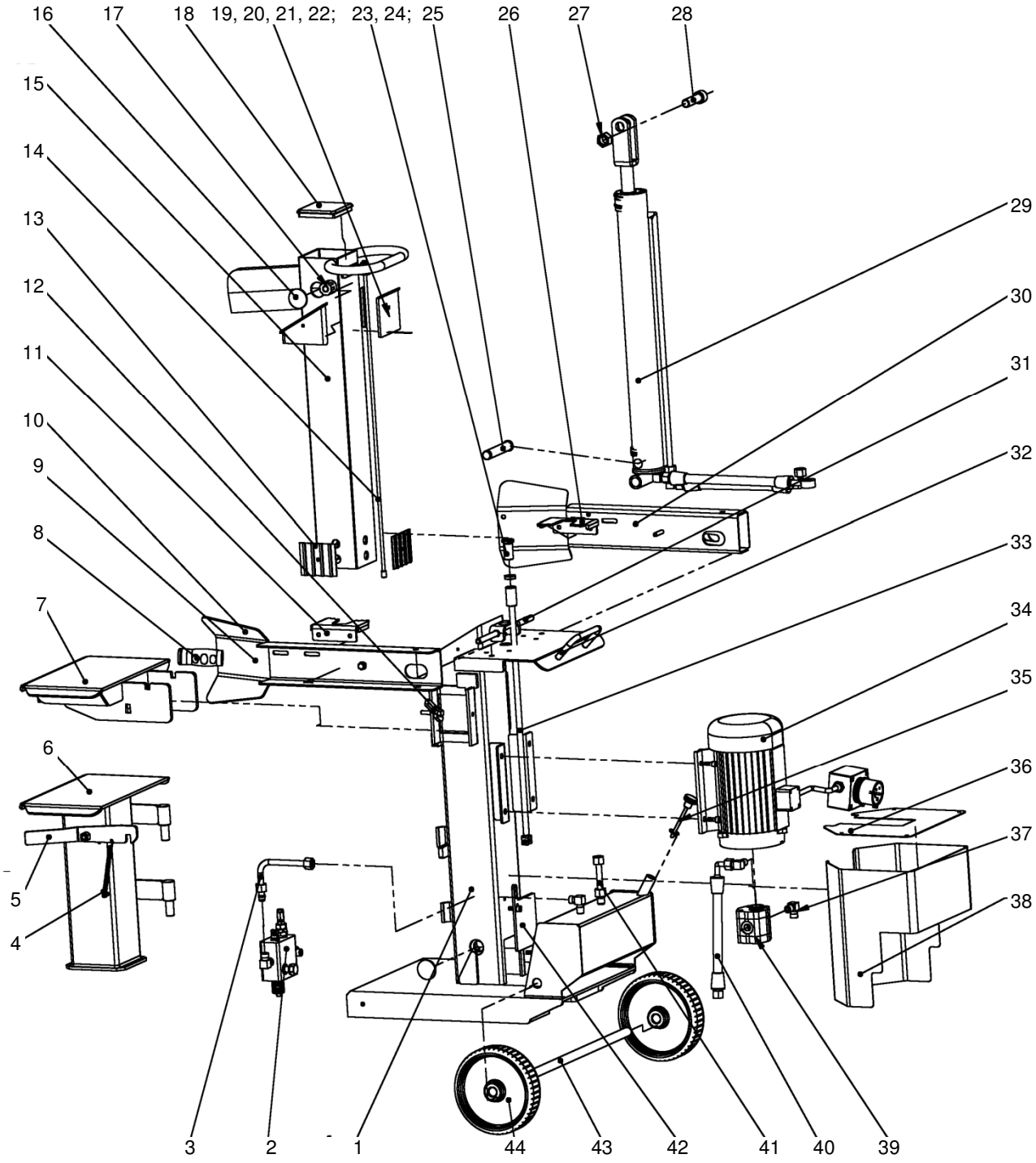
© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

10.3 Ersatzteilzeichung - Schaltgestänge (Produktgruppe 3)



© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

10.4 Ersatzteilzeichnung - Maschinengestell (Produktgruppe 4)



© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

11. EG-Konformitätserklärung

Der Inverkehrbringer

Name / Anschrift: AXXOM INTERNATIONAL SPRL

Avenue Vésale 6
B-1300 WAVRE
BELGIUM

erk lär t hiermit, dass folgende Maschine in der gelieferten Ausführung:

Maschinentyp: Hydraulischer Holzspalter

Bezeichnung der Maschine:
- FBV6T-230
- FBV8T-400
- FBV10T-400

Artikelnummer:
- 06230
- 08400
- 10400

den aktuell gültigen Bestimmungen folgender EG-Richtlinien entspricht:

Einschlägige EG-Richtlinien:
- EG- Maschinenrichtlinie 98/37/EG
- EG- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EMV- Richtlinie 93/68/EWG

Folgende harmonisierte Normen wurden angewendet:

harmonisierte Normen:
- EN 55014-1:2000+A1+A2
- EN 61000-3-2:2000+A2
- EN 61000-3-11:2000
- EN 55014-2:1997+A1

Die EG-Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne Zustimmung umgebaut oder verändert wird.

Wavre , den 2.10.200 9

© Timberboss Holzb earbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.

Der Inhalt dieser Betriebsanleitung ist alleiniges Eigentum von Timberboss. Die Beschreibung wurde nach besten Wissen und Gewissen erstellt. Die Betriebsanleitung ist nur für den Betreiber und dessen Personal bestimmt.

www.axxom-sprl.be

Axxom International SPRL
Avenue Vésale 6· B-1300 Wavre
Telefon (010) 68 62 10 · Fax (010) 68 62 19
info@axxom-sprl.be

© Timberboss Holzbearbeitungsmaschinen. Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.